



Herbstkonzert des Knappenchores Bundenbach am 29.09.2018 in Bundenbach



Herbstkonzert 2018

des
Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.
- Seit 1989 Repräsentant der Hunsrücker Schiefer- und Burgenstrasse -
in der Glückauf-Halle in Bundenbach
am Samstag, den 29. September 2018
Beginn: 19.30 Uhr
Eintritt Frei !!!

Es wirken mit:
Die Gesangsvereine „Fröhliche Zecher“ 1967 Kirschroth unter der Leitung von Peter Nerschbach, der MGV Edelweiss Kirn 1900 unter der Leitung von Rainer Hüsch, Gemischter Chor Lyra Schmidthachenbach unter der Leitung von Ingo Mastronardi, der Männergesangsverein Eintracht 1893 Sulzbach unter der Leitung von Ursula Marquis, und der Knappenchor Bundenbach unter der Leitung von Franz-Josef Hoffmann.

BUNDENBACH – Auch in seinem 33. Jahr bot der Knappenchor Bundenbach wieder ein eindrucksvolles Herbstkonzert. In der herbstlich geschmückten Glückaufhalle boten die 5 Chöre ruhige, melodische Klänge, schöne Harmonien und reine Stimmen dem begeisterten Publikum. Auf ihre charmante Art führte Ramona von Berg durch ein abwechslungsreiches Programm.

Nach dem Willkommensgruß durch den 1. Vorsitzenden des Knappenchores Bundenbach Werner Krug, lies es sich Ortsbürgermeister Michael Brzoska nicht nehmen, die zahlreichen Gäste zu begrüßen.

Eröffnet wurde der musikalische Reigen durch den Bundenbacher Knappenchor, unter Leitung von Franz-Josef Hoffmann. Nach dem Einmarsch mit der Barbara-Hymne von Martin Berger, begrüßten die Sänger mit dem Lied „*Glück*

auf, Du holdes Sonnenlicht, sei innig mir gegrüßt...“ die Gästeschar. Es folgte die Plaudertasche „*Ilsebill...*“, der Mäulchen selten stillstand.



Der Knappenchor Bundenbach vor seinem Einmarsch in die Glückaufhalle

Der MGV „Edelweiss“ 1900 aus Kirn, unter der Leitung von Rainer Hüscher, sorgte mit den Liedern „Auf das Leben...“, dem „Oktoberlied...“ und „Heimat...“ für den nächsten Glanzpunkt.



Der MGV „Edelweiss“ 1900 Kirn, unter der Leitung von Rainer Hüscher



Die „Fröhlichen Zecher“ aus Kirschroth, unter der Leitung von Peter Nerschbach, zeigten den Gästen auf musikalische Art „Den Platz an der Sonne...“, bevor man die Gäste in das mit dem Lied „Nessaja...“ in das Märchen „Tabeluga“ entführte. Mit dem „Baum des Lebens...“ beendeten sie ihren ersten Auftritt.



Die „Fröhlichen Zecher“ aus Kirschroth, unter der Leitung von Peter Nerschbach



Der Gemischte Chor „Lyra“ aus Schmidthachenbach, unter der Leitung von Ingo Mastronardi, versprach „*Musik erfüllt die Welt...*“ von Walther Schneider. Mit einem „*Kaukasischen Volkslied...*“ von Otto Fischer und dem Lied „*Darika...*“ von Otto Groll rundeten sie ihren Beitrag ab.



**Der Gemischte Chor „Lyra“ Schmidthachenbach,
unter der Leitung von Ingo Mastronardi**



Der MGV „Eintracht“ 1893 Sulzbach, unter der Leitung von Ursula Marquise, forderte das Publikum auf „*Stimm ein in unser Lied...*“, bevor man die Filmmusik „*Die Rose...*“ und den Gospel „*All night all day...*“ zu Gehör brachte.



Der MGV „Eintracht“ 1893 Sulzbach, unter der Leitung von Ursula Marquise



Nach der Pause eröffnete der MGV „Eintracht“ 1893 Sulzbach den 2. Programmteil mit den Liedern „Good News...“, „Heimweh...“ und den „Kriminaltango...“.





Der Gemischte Chor „Lyra“ Schmidthachenbach bot im 2. Teil den „Morgengesang...“ von Wolfgang A. Mozart, „Die kleine Bergkirche...“ von Walter Geiger und „Deine Wälder hör ich rauschen...“ von F. Hänßler dem sehr aufmerksamen Publikum.



Bei den „Fröhlichen Zechern“ aus Kirschroth ging es romantisch weiter. „Am Himmel da funkeln die Sterne...“ von Walter Klefisch, bevor man die Gäste in die „Südliche Sommernacht...“ von Otto Groll entführte. Mit dem Lied „Neigen sich die Stunden...“ von Peter Nerschbach verabschiedete sich der Chor.



Der MGV „Edelweiss“ 1900 aus Kirn verzauberte die Zuhörer mit dem Lied „Marina...“ von Rocco Granata in die 60-iger Jahre.



Den Abschluss boten die Hunsrücker Knappen mit dem Lied „Schenk der Seele einen Sonntag...“ von Manfred Bühler.



Mit dem Lied „Eine Oma ging Spazieren...“ von Franz-Josef Hoffmann kam im Publikum Freude auf.



Mit der „Die Erschaffung der Eva...“ von Peter Janson präsentierte sich der Knappenchor von seiner Lustigen Seite.



*Als Dank erhielten die Dirigenten bzw. die Vorsitzenden ein kleines Präsent.
(v.l.) Rainer Hüscher, Ingo Mastronardi, Kurt Bamberger, Walter Krug
und Franz-Josef Hoffmann.*

*Leiter für Öffentlichkeitsarbeit
im Knappenchor Bundenbach 1985 e.V.
Rolf Schwabbacher*